

Pressemitteilung von Herrn Hans-Martin Rüter

Hamburg, den 11.4.2016

Hans-Martin Rüter von Vorwürfen des Insiderhandels und Bilanzfälschung freigesprochen

Dem Gründer und ehemaligen Vorstandsvorsitzenden der Conergy AG, Herrn Hans-Martin Rüter, wurde von der Staatsanwaltschaft Hamburg vorgeworfen, im Jahresabschluss 2006 vorsätzlich falsche Bilanzierungen vorgenommen zu haben und auf Basis dieses angeblichen Wissens Aktien veräußert zu haben. Von der 20. Großen Strafkammer des Landgerichts Hamburg wurde er mit Urteil vom 11.4.2016 von diesen Vorwürfen des Insiderhandels und der Bilanzfälschung freigesprochen.

In dem einjährigen Hauptverfahren wurden zahlreiche Zeugen vernommen und umfangreiche Dokumente sowie Gutachten untersucht. Die Zeugen - darunter die damaligen Wirtschaftsprüfer der Gesellschaft - entlasteten Herrn Rüter und bekräftigten die auch aus heutiger Sicht noch vertretbaren Bilanzansätze. Von den umfangreichen und seinerzeit von der Staatsanwaltschaft Hamburg medial wirksam inszenierten Vorwürfen verblieb lediglich eine Ordnungswidrigkeit.

Damit kann sich der studierte Maschinenbauingenieur ohne jedwede Einschränkung durch einen strafrechtlichen Makel wieder vollumfänglich auf die Entwicklung von technischen Produkten und den Aufbau von innovativen Unternehmen konzentrieren.

Herr Rüter hatte die Conergy Gruppe 1996 aus seinem Wohnzimmer heraus von einem Ein-Mann-Unternehmen zum weltweit führenden Konzern im solaren Anlagenbau aufgebaut. Zur Zeit seines Ausscheidens im Jahr 2007 beschäftigte Conergy in ihren globalen Niederlassungen 2.800 Mitarbeiter und erzielte in der Spitze einen Umsatz von rund 1 Mrd. Euro. Für seine unternehmerische Leistung wurde er zum Unternehmer des Jahres 2007 in Deutschland von Ernst & Young und dem manager magazin sowie zum europäischen Unternehmer des Jahres 2007 von European Business Awards gewählt. Weitere Auszeichnungen, wie der John-F.-Kennedy-Award vom Economic Forum Deutschland, der B.A.U.M. Umweltpreis 2007 oder der Sustainable Award von Deloitte, dokumentieren neben zahlreichen anderen Auszeichnungen sein unternehmerisches Wirken.

Der ehemalige Zehnkämpfer Rüter vertrat die Solarbranche als Präsident des Bundesverbands und war in dieser Funktion auch einer der Wegbereiter des EEG. Durch zahlreiche Patente und innovative Geschäftskonzepte war Herr Rüter mit seinem Unternehmen Conergy einer der Treiber des dynamischen Wachstums der globalen Solarbranche. Heute entwickelt er innovative Technologien in den Bereichen Energie und Antriebe. Darüber hinaus investiert er in Wachstums- und Industrieunternehmen.